

Dienstag 29. Juni 2021

Nummer 942

Der Newsletter als PDF

Die Stiftung auf  und 

App der Robert Schuman Stiftung download über [Appstore](#) und [Google Play](#)

— Ich unterstütze die Robert Schuman-Stiftung —

Die Teilhabe an der europäischen Souveränität durch das Recht

Autor : Hugo Pascal



Eine "neue Geopolitik der Normen" nimmt Gestalt an, obwohl die Konturen noch nicht klar sind. Ein Baustein davon ist die Extraterritorialität des amerikanischen Rechts. Die Europäische Union muss durch ihren Binnenmarkt und ihre Regelungsbefugnis ihren Platz finden, um ihre Souveränität zu behaupten.

[Fortsetzung](#)

Übersicht

Wahlen : Bulgarien **Stiftung** : Bericht 2021 - Atlas/Europa - Belarus - Gesundheit/Europa **Europäischer Rat** : Schlussfolgerungen **Kommission** : Neustart - Cybersicherheit - Google **Parlament** : Rechtsstaatlichkeit - Hochleistungsrechner - Klima **Rat der Europäischen Union** : Luftverkehr - Sicherheit/Meere - Landwirtschaft **Diplomatie** : Belarus - EU-USA **EU-Rechnungshof** : GAP/Klima **Europäische Agenturen** : Weltraum - Ombudsstelle **Deutschland** : Flugzeug/FCAS - Libyen **Spanien** : Katalonien **Frankreich** : Antarktis - Regionalwahlen **Malta** : Kampf/Geldwäsche **Schweden** : Rücktritt **Kosovo** : Frankreich **Montenegro** : EU/Verhandlungen **Großbritannien** : Ulster/DUP **Serbien** : EU/Verhandlungen **Europarat** : Sitzung/PACE - Frankreich/Gefängnisse - Urteile/EGMR **Kultur** : Museumsnacht - Ausstellung/Saint-Paul de Vence - Ausstellung/Rom - Ausstellung/Wien - Ausstellung/Warschau - Kunst/Helsinki - Kunst/Paros - Luma/Arles - Festival/Mérida - Festival/Aix-en-Provence **Zweihundertster Jahrestag des Todes von Napoleon** : Ausstellung/Anaccio

[Agenda](#) | [Andere Versionen](#) | [Kontakt](#)

Wahlen :

Die Bulgaren werden am 11. Juli erneut wählen



Am 11. Juli finden in Bulgarien erneut Parlamentswahlen statt, nachdem die Abstimmung vom 4. April keine stabile Regierungsmehrheit ergeben hat. Bojko Borissow, Premierminister seit 2014, stellt sich nicht zur Wiederwahl. Nach den letzten Umfragen soll seine Partei GERB mit 21,7 % der Stimmen vor der Partei "Es gibt so ein Volk", die 20,2 % der Stimmen erhalten würde, an der Spitze liegen. Die Sozialistische Partei würde mit 16,1 % den dritten Platz belegen... [Fortsetzung](#)

Stiftung :

Schuman-Bericht über Europa, der Zustand der Union 2021



Die 2021er Ausgabe des "Schuman-Berichts über Europa, der Zustand der Union", ein Referenzwerk für europäische Entscheidungsträger, ist soeben in französischer und englischer Sprache im Verlag Marie B. veröffentlicht worden. Die Beiträge führender Experten und Persönlichkeiten bieten eine Bewertung der europäischen Errungenschaften und neuer Formen der Solidarität im Kontext der Pandemie sowie einen umfassenden Blick auf die

Rolle Europas in der Welt. Der Bericht ist in französischer Sprache, in Papierform, auf unserer Website und im Buchhandel sowie in digitaler Form oder in englischer Sprache ausschließlich in digitaler Form erhältlich. Bestellen Sie jetzt... [Fortsetzung](#)

Der Ständige Atlas der Europäischen Union ist verfügbar



Die neue Ausgabe des Ständigen Atlas der Europäischen Union ist im Verlag Marie B. erschienen. Dieses Buch spiegelt die jüngsten politischen und wirtschaftlichen Veränderungen in der Europäischen Union und ihren Mitgliedsstaaten wieder. Anhand von mehr als 50 Karten, Texten und thematischen Datenblättern fasst der Atlas die wesentlichen geschichtlichen, politischen und statistischen Gegebenheiten der Union zusammen. Es ist in gedruckter Form auf Französisch im Buchhandel und auf unserer Website erhältlich. Die digitale Version ist in Französisch und Englisch verfügbar... [Fortsetzung](#)

Belarus: Chronologie einer Revolution

Die Union hat die Sanktionen gegen Belarus um sektorale Maßnahmen erweitert, die insbesondere den Handel und die Finanzdienstleistungen betreffen. Die Staats- und Regierungschefs der EU bekräftigten ihre Forderung nach einem Ende der Unterdrückung, der Freilassung der politischen Gefangenen und der Abhaltung freier Wahlen. Um diese Krise zu verfolgen, die seit den manipulierten Präsidentschaftswahlen vom August 2020 schwelt, bietet Ihnen die Stiftung eine Chronologie der Ereignisse und Links zu europäischen Reaktionen und Initiativen... [Fortsetzung](#)

Karte der Gesundheitsmaßnahmen und Reisebedingungen in Europa



Das europäische Impfbizertifikat tritt am 1. Juli in Kraft. Das Tragen von Masken im Freien ist seit dem 26. Juni in Spanien und seit dem 28. Juni in Italien, wo die Ausgangssperre in der letzten Region, in der sie noch in Kraft war, aufgehoben wurde, nicht mehr vorgeschrieben. In Belgien dürfen Bars und Restaurants seit dem 27. Juni bis 1 Uhr nachts geöffnet bleiben und ein enger Kontakt ist für bis zu acht Personen erlaubt. Portugal hingegen hat die Aufhebung der Beschränkungen aufgrund einer Zunahme der Fälle ausgesetzt. Deutschland hat Beschränkungen für Einreisen aus Portugal und Russland verhängt. Um die Entwicklung der Situation in den europäischen Ländern zu verfolgen bietet Ihnen die Stiftung eine Karte mit den Gesundheitsmaßnahmen vor Ort und den Reisebedingungen in ganz Europa an. Eine unverzichtbare Ressource, die regelmäßig aktualisiert wird, um die Situation zu verstehen... [Fortsetzung](#)

Europäischer Rat :

Schlussfolgerungen des Europäischen Rates



Die europäischen Staats- und Regierungschefs trafen sich am 24. und 25. Juni und diskutierten über den Umgang mit der Pandemie, die Migrationspolitik und die Beziehungen zur Türkei und Russland. Sie äußerten ihre Sorge über die Einhaltung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei. Sie bekräftigten, dass die Union für einen "selektiven Dialog" mit Russland offen sei, betonten aber die Notwendigkeit einer koordinierten Antwort auf russische "destabilisierende" Aktivitäten. Sie diskutierten über Cybersicherheit, das Konjunkturprogramm, die Situation in Belarus, der Sahelzone und Äthiopien sowie über die Grundrechte in Ungarn. Auf dem Eurozonen-Gipfel diskutierten sie über die Koordinierung der Haushaltspolitik und unterstrichen ihre Unterstützung für die Kapitalmarktunion... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Kommission :

Europäisches Konjunkturprogramm



Die Präsidentin der Europäischen Kommission, Ursula von der Leyen, besuchte am 22. Juni Berlin und am 23. Juni Paris, um die Zustimmung der Kommission zu den von beiden Ländern vorgelegten Konjunkturprogrammen im Rahmen des Next Generation EU Plans zu verkünden. Sie besuchte auch die belgischen und österreichischen Regierungen. Sie hatte Madrid am 16. Juni besucht und wird alle Hauptstädte besuchen, wenn die Prüfung der Pläne abgeschlossen ist. Insgesamt wurden bis heute 12 Pläne eingereicht und verabschiedet... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Auf dem Weg zur Schaffung einer gemeinsamen Cybersicherheitseinheit

Die Kommission schlug am 23. Juni die Einrichtung einer gemeinsamen Cybersicherheitseinheit vor, um die Reaktion auf großflächige Vorfälle zu stärken, die öffentliche Dienste, Unternehmen und Bürger in der EU betreffen. Ein effektiver Informationsaustausch, eine koordinierte Reaktion und eine europäische Plattform für Solidarität und Unterstützung sind notwendig, um Cyber-Vorfälle zu verhindern und auf sie zu reagieren. Die Kommission präsentierte auch den Umsetzungsbericht der Cybersicherheitsstrategie... [Fortsetzung](#)



Wettbewerb: neue Untersuchung gegen Google



Die Kommission leitete am 22. Juni eine Untersuchung ein, um festzustellen, ob Google durch die Bevorzugung seiner eigenen Adserving-Technologiedienste ein wettbewerbswidriges Verhalten im Bereich der Online-Werbetechnologie an den Tag legt. Im Rahmen der Untersuchung wird geprüft, ob Google den Zugriff Dritter auf Nutzerdaten einschränkt, während Google diese für den eigenen Gebrauch zurückbehält und damit den Wettbewerb verzerrt. Damit soll sichergestellt werden, dass Google das Wettbewerbsrecht und die Datenschutzgesetze respektiert und durchsetzt... [Fortsetzung](#)

Parlament :

Auswertung des Rechtsstaatlichkeitsberichts 2020



In ihrer Bewertung des Berichts der Kommission zur Rechtsstaatlichkeit 2020 haben die Europaabgeordneten am 24. Juni eine Erosion der Werte der Union und die Notwendigkeit zur Verbesserung der Situation hervorgehoben. Sie fordern den Rat und die Kommission auf, entschiedene Maßnahmen zu ergreifen, um dieser Verschlechterung der Werte der Union, die in mehreren Mitgliedstaaten, wie Ungarn und Polen, zu beobachten ist, entgegenzuwirken. Man betont, wie wichtig es ist, dass dieser Bericht Teil eines permanenten Mechanismus mit spezifischen Empfehlungen wird... [Fortsetzung](#)

Projekt für Hochleistungscomputer



Am 24. Juni haben die Europaabgeordneten den Entwurf einer gemeinsamen Verpflichtung für das europäische Hochleistungsrechnen angenommen. Sie betonten die Bedeutung des Projekts für die strategische Autonomie der Union und die Stärkung der Wertschöpfungsketten... [Fortsetzung](#)

Klimagesetz



Die Abgeordneten haben am 24. Juni das Klimagesetz verabschiedet, das im April informell mit dem Rat vereinbart worden war. Das Gesetz verwandelt die politische Verpflichtung des Europäischen Grünen Paktes in eine verbindliche Verpflichtung, die besagt, dass die Union bis 2050 klimaneutral werden muss, und setzt das Ziel, die Emissionen bis 2030 um mindestens 55% im Vergleich zu 1990 zu reduzieren. Der Text wurde schließlich am 28. Juni vom Rat angenommen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Rat der Europäischen Union :

Luftverkehrsabkommen mit Katar, der Ukraine, Armenien und Tunesien



Der Rat billigte am 28. Juni die Unterzeichnung von drei Nachbarschaftsabkommen über den internationalen Luftverkehr mit der Ukraine, Armenien und Tunesien. Diese Abkommen ermöglichen die Aufhebung von Marktzugangsbeschränkungen und die Assoziierung dieser Länder mit dem EU-Luftverkehrsbinnenmarkt, wenn sie europäische Standards erfüllen. Der Rat hat außerdem ein Luftverkehrsabkommen mit Katar gebilligt, das das Land, durch die Verbesserung der für Flüge zwischen Katar und der Union geltenden Regeln und Standards, auf die gleiche Stufe wie alle 27 Mitgliedstaaten stellt... [Fortsetzung](#)

Schlussfolgerungen zur maritimen Sicherheit



Am 22. Juni nahm der Rat Schlussfolgerungen über die Rolle der EU bei der Stärkung ihrer Rolle als Garant für die Sicherheit im Seeverkehr in der Welt an. Ziel ist es, eine dringende kollektive Antwort auf die wachsenden Auswirkungen des Klimawandels auf die internationale Stabilität zu geben und die Bemühungen zu verstärken, die Widerstandsfähigkeit der maritimen Sektoren gegen Cyberangriffe zu erhöhen. Der Rat unterstützt die

Durchführung des Pilotprojekts des Konzepts der koordinierten maritimen Präsenz im Golf von Guinea und begrüßt die Entwicklung des gemeinsamen Informationsaustauschs für die maritime Überwachung... [Fortsetzung](#)

Vorläufige Einigung auf die neue GAP



Der Rat und das Parlament haben am 25. Juni eine vorläufige Einigung über die Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik für 2023-2027 erzielt. Die neue GAP zielt darauf ab, Umweltmaßnahmen zu verstärken und enthält Bestimmungen, die eine größere Unterstützung für kleine landwirtschaftliche Betriebe sicherstellen. Die Diskussionen konzentrierten sich auf das Mindestbudget für Direktzahlungen für Umweltprogramme, das obligatorische Mindestniveau der internen Konvergenz, die Umverteilung, die soziale Dimension und die Anpassung des Programms an den Grünen Pakt. Die vorläufige Vereinbarung wurde am 28. Juni von den Landwirtschaftsministern genehmigt, muss aber nach einigen Änderungen noch von den beiden Mitgesetzgebern formell angenommen werden... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Diplomatie :

Neue Wirtschaftssanktionen gegen Belarus



Nach der Zwangslandung eines Ryanair-Fluges, der Inhaftierung von Journalisten, Menschenrechtsverletzungen und der gewaltsamen Unterdrückung der demokratischen Opposition und der Zivilgesellschaft hat der Rat am 24. Juni neue Sanktionen gegen das belarussische Regime verhängt. Zu den gezielten Sanktionen gehören Beschränkungen des Handels mit Erdölprodukten, Kali und Waren, die bei der Produktion oder Herstellung von Tabakprodukten verwendet werden. Der Zugang zu den europäischen Kapitalmärkten ist für belarussische Unternehmen eingeschränkt, die Europäische Investitionsbank setzt ihre Programme im Land aus, und es ist nun verboten, Versicherungs- oder Rückversicherungsdienstleistungen für belarussische Unternehmen zu erbringen... [Fortsetzung](#)

EU-US-Ministertreffen zu Justiz und Sicherheit



Bei einem Ministertreffen am 22. Juni diskutierten Vertreter der EU und der USA über die transatlantische Zusammenarbeit und den Informationsaustausch im Kampf gegen Terrorismus, Extremismus und Hassreden, Migration und Asyl. Sie betonten die Bedeutung des Austauschs von Fluggastdatensätzen (Passenger Name Record, PNR), der Bekämpfung illegaler Online-Inhalte und der Cyberkriminalität... [Fortsetzung](#)

EU-Rechnungshof :

Bericht über GAP und Klima



Der Rechnungshof wies am 21. Juni darauf hin, dass die Agrarförderung der Union im Zeitraum 2014-2020 mit durchschnittlich 100 Mrd. € nicht die gewünschten Ziele erreicht hat, wie z. B. die Reduzierung der Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft, die seit 2010 nicht gesunken sind. Der Bericht weist auf ein Problem mit der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) hin, die den Einsatz bestimmter effizienter klimafreundlicher Praktiken nicht fördert... [Fortsetzung](#)

Europäische Agenturen :

Neues Raumfahrtprogramm und Partnerschaft mit der ESA



Am 22. Juni unterzeichnete die Europäische Union eine Rahmenvereinbarung über eine finanzielle Partnerschaft mit der Europäischen Weltraumorganisation (ESA), um ihr neues Programm zu starten. Die Vereinbarung stellt eine EU-Investition von fast 9 Milliarden Euro im Zeitraum 2021-2027 dar und definiert die Rollen der Kommission, der ESA bzw. der EU-Raumfahrtprogramm-Agentur (EUSPA). Kommissar Thierry Breton gab den offiziellen Start des neuen europäischen Raumfahrtprogramms bekannt, das für den Zeitraum 2021-2027 mit einem Budget von 13,2 Milliarden Euro ausgestattet ist... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Neue Regeln für den Europäischen Ombudsmann

Am 23. Juni haben die Abgeordneten des Europäischen Parlaments mit Zustimmung des Rates und der befürwortenden Stellungnahme der Kommission eine neue Regelung für die Aufgaben des Europäischen Ombudsmann angenommen. Die Regeln werden es einfacher machen, neue Untersuchungen einzuleiten und zu bearbeiten, vor allem in



Fällen von wiederholten, systematischen oder besonders schwerwiegenden Missständen in der Verwaltung. Sie klären auch die Bedingungen für den Zugang zu Dokumenten im Zusammenhang mit der Zusammenarbeit mit den Behörden der Mitgliedstaaten und den Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Deutschland :

Bundestag stimmt der FCAS Finanzierung zu



Am 23. Juni genehmigte der Haushaltsausschuss des Bundestages die Finanzierung der nächsten Entwicklungsstufe des europäischen Kampfflugzeugs der Zukunft (FCAS), ein Projekt unter der Leitung von Frankreich, Deutschland und Spanien. Damit werden 1,3 Milliarden Euro bereitgestellt, um den Bau eines Flugsimulators bis 2027 zu finanzieren... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Berliner Konferenz zu Libyen



Die zweite Berliner Konferenz zu Libyen fand am 23. Juni in Anwesenheit von UN-Generalsekretär Antonio Guterres statt. Sie zielt darauf ab, eine nachhaltige Stabilisierung des Landes zu unterstützen, indem man versucht, auf die anhaltenden Herausforderungen in Libyen zu reagieren, wie die Organisation von Wahlen, die Umsetzung des Waffenstillstands, die wirtschaftliche Erholung und den Kampf gegen die Covid-19-Pandemie. Zwei Themen standen auf der Tagesordnung: die Umsetzung des vom libyschen Politischen Dialogforum verabschiedeten Fahrplans für die Abhaltung von nationalen Wahlen am 24. Dezember 2021 und die vollständige Umsetzung des Waffenstillstandsabkommens vom Oktober 2020... [Fortsetzung](#)

Spanien :

Neun katalanische Unabhängigkeits-Aktivisten begnadigt



Neun katalanische Unabhängigkeits-Aktivisten, die 2019 wegen ihrer Beteiligung am katalanischen Sezessionsversuch von 2017 verurteilt worden waren, wurden am 23. Juni freigelassen. Der spanische Ministerpräsident Pedro Sanchez hatte am 21. Juni angekündigt, dass er ihre Begnadigung durch den König genehmigen würde. Die Begnadigung hebt die gegen sie verhängte Strafe der Nichtwählbarkeit nicht auf. Die Begnadigung ist auch an die Vorgabe geknüpft, dass sie keine "neue schwere Straftat" begehen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Frankreich :

Konsultationstreffen zum Antarktis-Vertrag



Auf dem 43. Konsultationstreffen zum Antarktisvertrag, das vom 14. bis 24. Juni in Paris stattfand, diskutierten die 54 Vertragsstaaten über Forschung und internationale wissenschaftliche Zusammenarbeit in der Antarktis sowie über die Ausübung von Inspektionsrechten nach dem Vertrag. Sie verabschiedeten eine Erklärung, in der sie ihr Bekenntnis zu den Prinzipien und Zielen des Vertrages, insbesondere zum Umweltschutz, bekräftigten... [Fortsetzung](#)

Regionalwahlen und Wahlen in den Départements



Nach der zweiten Runde der Regionalwahlen in Frankreich am 27. Juni, die durch das Fernbleiben von 65,7% der Wahlberechtigten gekennzeichnet war, wurden alle amtierenden Regionalpräsidenten wiedergewählt. Die Rechte gewann 8 Regionen, davon 7 auf dem französischen Festland, und die Linke gewann 8, davon 5 auf dem französischen Festland. Weder die République en Marche, die Partei des Staatspräsidenten Emmanuel Macron, noch das Rassemblement National (extreme Rechte), noch die Grünen gewannen Regionen. Die zweite Runde der Departementwahlen ergab ebenfalls einen Sieg für die Kräfte der Rechten, die mindestens 64 der 90 Départements gewannen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Malta :

Aufnahme auf graue Liste der FATF für Finanzstraftaten



Am 23. Juni setzte die Financial Action Task Force (FATF) Malta auf ihre graue Liste der Länder, die wegen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung unter Beobachtung stehen. Die FATF fordert die maltesischen Behörden auf, die Finanzaufklärung stärker auf Steuerhinterziehung und Geldwäsche zu konzentrieren, die Transparenz

und Genauigkeit des Registers der wirtschaftlichen Eigentümer zu erhöhen und für klarere Rollen der Regulierungsbehörden zu sorgen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Schweden :

Rücktritt des Premierministers



Der schwedische Ministerpräsident Stefan Lofven gab am 28. Juni seinen Rücktritt bekannt, eine Woche nachdem er eine Abstimmung im Parlament verloren hatte. Der Parlamentspräsident hat nun das Mandat, Gespräche mit den Spitzen der politischen Parteien aufzunehmen, um eine neue Regierung zu bilden, die über eine parlamentarische Mehrheit verfügen kann. Sollten die Gespräche scheitern, werden vorgezogene Wahlen abgehalten... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Kosovo :

Treffen mit dem französischen Präsidenten Emmanuel Macron



Der französische Präsident Emmanuel Macron empfing am 23. Juni den kosovarischen Premierminister Albin Kurti. Sie besprachen die Gesundheitskrise und die Vertiefung ihrer Sicherheitskooperation. E. Macron brachte seine Unterstützung für die Reformen zum Ausdruck, die der Kosovo unternommen hat, um die wirtschaftlichen, sozialen und demokratischen Kriterien für eine EU-Mitgliedschaft zu erfüllen. Ebenfalls lud er A. Kurti ein, alles zu tun, um die Beziehungen zu Serbien zu normalisieren... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Montenegro :

13. Sitzung der EU-Beitrittskonferenz



Auf der 13. Sitzung der Beitrittskonferenz mit Montenegro am 22. Juni wurde die überarbeitete Erweiterungsmethodik diskutiert, die den Prozess wiederbeleben soll. Ziel des Treffens war es, den Dialog mit Montenegro zu verstärken, um sich auf die wichtigsten Reformen zu konzentrieren, die das Land in die Lage versetzen sollen, Fortschritte im Beitrittsprozess zu machen... [Fortsetzung](#)

Großbritannien :

Neuer DUP-Parteichef ernannt



Jeffrey Donaldson, ein Mitglied des britischen Parlaments, wurde am 22. Juni zum Vorsitzenden der Democratic Unionist Party (DUP), der wichtigsten unionistischen politischen Kraft in Nordirland, gewählt. Er tritt die Nachfolge von Edwin Poots an, der am 17. Juni aufgrund interner Streitigkeiten zurücktrat... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Serbien :

12. Sitzung der EU-Beitrittskonferenz



Am 22. Juni fand die 12. Sitzung der Beitrittskonferenz mit Serbien statt. Dies war die erste Sitzung seit der Genehmigung der überarbeiteten Erweiterungsmethodik durch den Rat. Die Union begrüßte das Bestreben Serbiens, die Verhandlungskapitel über Wettbewerbsfähigkeit und Wachstum, Umwelt und nachhaltige Konnektivität zu eröffnen... [Fortsetzung](#)

Europarat :

Plenarsitzung der Parlamentarischen Versammlung



Vom 21. bis 24. Juni fand die Sommerplenarsitzung der Parlamentarischen Versammlung des Europarates statt. Im Mittelpunkt der Gespräche standen die Situation in Belarus und auf der Krim, die Frage der Migration und die Medienfreiheit. Die Mitglieder organisierten auch eine Veranstaltung zur Prävention und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Istanbul-Konvention... [Fortsetzung](#)

Bericht über Haftbedingungen in Frankreich



Der Anti-Folter-Ausschuss des Europarats hat am 24. Juni seinen Bericht über die Haftbedingungen in französischen Gefängnissen veröffentlicht. Er verweist auf die schlechten Haftbedingungen, die Überfüllung der Gefängnisse und den Mangel an Betten in

psychiatrischen Abteilungen für Menschen, die ohne deren Zustimmung betreut werden... [Fortsetzung](#)

Zahlen pro Land zur Vollstreckung von Urteilen



Am 24. Juni veröffentlichte der Europarat eine neue Serie von Faktenblättern zur Umsetzung von Urteilen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte durch die Mitgliedsstaaten. Für jedes der letzten 10 Jahre präsentieren die Datenblätter die Anzahl der neuen Fälle, der anhängigen Fälle und der abgeschlossenen Fälle. Sie wurden erstellt, um die Transparenz bei der Vollstreckung von Urteilen zu fördern und den Zugang zu Informationen für interessierte Parteien zu erleichtern... [Fortsetzung](#)

Kultur :

Europäische Museumsnacht



Frankreich und Italien veranstalten am 3. Juli ihre eigene Ausgabe der Europäischen Nacht der Museen. In Rom bietet der archäologische Park Ostia Antica eine besondere nächtliche Öffnung des Schlosses von Julius II. an. Auch die Galerie der Florentiner Akademie, die Michelangelos berühmten David beherbergt, öffnet ihre Türen. In Ravenna präsentiert die Künstlerin Carla Chiusano im Nationalmuseum von Ravenna Werke, die vier Königinnen der Stadt gewidmet sind. In Paris bieten das Picasso-Museum, das Guimet-Museum und das Grand Palais spezielle Programme an. Die Museen in Lyon bieten auch Führungen, Themenführungen, kreative Workshops und Veranstaltungen an... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Giacometti in der Maeght Stiftung



Vom 3. Juli bis zum 14. November präsentiert die Maeght- Stiftung in Saint-Paul de Vence die Ausstellung "Die Giacomettis: eine Familie von Schöpfern". Zu sehen sind Skulpturen von Alberto Giacometti, Gemälde seines Vaters Giovanni und seines Cousins Augusto, sowie Werke seiner Brüder Diego und Bruno... [Fortsetzung](#)

Ausstellung der Bewohner der Villa Medici



Noch bis zum 8. August veranstaltet die Académie de France in Rom in der Villa Medici ihre jährliche Ausstellung mit den Bewohnern der Akademie. Die Ausstellung vereint die Arbeiten von 16 Künstlern, Kunstschaffenden und Forschern aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Architektur, Klanggestaltung, Kunstgeschichte und -theorie, musikalische Komposition, bildende Kunst und Literatur... [Fortsetzung](#)

Franz Hubmann und die Künstler in Wien



Vom 2. Juli bis zum 10. Oktober präsentiert das Museum Albertina in Wien eine Ausstellung, die sich den Künstlerporträts von Franz Hubmann (1914-2007), einem der wichtigsten österreichischen Fotografen der Nachkriegszeit, widmet. Eine Auswahl von Porträts von Künstlern wie Picasso, Chagall, Giacometti und Warhol, die zwischen den 1950er und 1990er Jahren entstanden sind, zeigen Hubmanns Interesse am menschlichen Gesicht und dessen Ausdruck... [Fortsetzung](#)

Agnieszka Polska im Weichselmuseum



Agnieszka Polskas neuestes Werk "Der Tausendjahresplan" wird vom 2. Juli bis zum 19. September die elf Meter hohe Ausstellungshalle des Weichselmuseums einnehmen. Der Film, der auf zwei Leinwänden gezeigt wird, wirft einen innovativen Blick auf die frühen Nachkriegsjahre. Von Anfang an löste die Elektrizität sowohl Angst als auch Freude aus... [Fortsetzung](#)

Biennale in Helsinki



Bis zum 26. September zeigt die Helsinki Biennale 41 internationale Künstler oder Künstlergruppen aus Finnland und der ganzen Welt. Die Hauptausstellung auf der Insel Vallisaari wird von Performances, Workshops, Diskussionen und anderen Veranstaltungen begleitet. Weitere Ausstellungen und Veranstaltungen finden in der Bucht von Töölö, Helsinkis maritimem Stadtteil, statt... [Fortsetzung](#)

Sommersaison in der Galerie Achillea auf Paros



Die Galerie Achillea auf der Insel Paros in Griechenland präsentiert seit dem 25. Juni eine den ganzen Sommer über geöffnete Ausstellung mit "Eureka" von Aki Kuroda... [Fortsetzung](#)

Eröffnung des Turms der Luma-Stiftung



Seit dem 26. Juni ist der Turm von Frank Gehry in Arles für die Öffentlichkeit zugänglich. Als Flaggschiff eines 11 Hektar großen Zentrums für zeitgenössische Kunst, das von der Schweizer Mäzenin Maja Hoffmann gegründet wurde, bietet es Künstlern neue Perspektiven für das Schaffen, die Zusammenarbeit und die Präsentation ihrer Arbeiten in der Öffentlichkeit... [Fortsetzung](#)

Theaterfestival Mérida



Bis zum 22. August findet die 67. Ausgabe des Internationalen Festivals des Klassischen Theaters von Merida statt, mit 7 Theaterstücken, 2 Konzerten und Kino, die den Mythen und ihren Figuren gewidmet sind... [Fortsetzung](#)

Festival in Aix-en-Provence



Das Opern- und Klassikfestival von Aix-en-Provence findet vom 30. Juni bis 25. Juli statt. 8 Neuproduktionen und eine Oper in Konzertauffassung werden angeboten, die verschiedene Stile und Epochen abdecken, vom italienischen Barock mit Monteverdi, Cavalli und Rossi bis zu zeitgenössischen Kreationen, über Mozart, Wagner, Verdi oder Rimsky-Korsakov... [Fortsetzung](#)

Zweihundertster Jahrestag des Todes von Napoleon :

Napoleonische Legenden in Ajaccio



Das Palais Fesch-musée des Beaux-Arts in Ajaccio präsentiert vom 2. Juli bis zum 4. Oktober eine Ausstellung, die den verschiedenen napoleonischen Legenden gewidmet ist: der Legende, die von Napoleon zu Lebzeiten geschaffen wurde, der Volkslegende, die auf das napoleonische Epos folgte, und der romantischen Legende, die sich in der Literatur des 19. Jahrhunderts entwickelte... [Fortsetzung](#)

Agenda :



28. bis 29. Juni 2021
Luxemburg
Rat für Landwirtschaft und Fischerei



29. Juni 2021
Matera
Treffen der G20-Außenminister



01. Juli 2021
Beginn der slowenischen Ratspräsidentschaft

Der Newsletter ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:



Ich mag den Newsletter der Robert Schuman Stiftung

Die Redaktion des Newsletters :

Stefanie Buzmaniuk, Helen Levy ;
Mathieu Moiroud, Anne-Célia Cordier,
Arthur Allier, Eléonore de Saint Sernin,
Martin Muller, Jean-Toussaint Battestini
Chefredakteur : Eric Maurice
Publikationschef : Pascale Joannin
N° ISSN : 2729-6482

Kontakt / Anmerkungen
info@robert-schuman.eu

Robert-Schuman-Stiftung wurde im Jahr 1991 als gemeinnützige Stiftung gegründet und ist nunmehr eines der bedeutendsten Forschungszentren Frankreichs zu Europa und den europäischen Politiken. Sie erstellt zahlreiche Studien zur Politik der Europäischen Union und publiziert diese außer in Frankreich auch im europäischen Ausland. Auch außerhalb Europas informiert die Robert-Schuman-Stiftung regelmäßig über aktuelle politische Entwicklungen in Europa. Mit ihren Recherchen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen regt die Robert-Schuman-Stiftung immer wieder zur öffentlichen Debatte europäischer Themen an und bereichert diese zusätzlich durch ihr Engagement und zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Stiftungspräsident : Jean-Dominique Giuliani.

Wollen Sie diesen Newsletter abbestellen? [{LINK}](#)